

Wecryl 121

Grundierung ultra-niedrigviskos



Kurzbeschreibung

Wecryl 121 ist ein schnellhärtendes, staubbindendes, ultra -niedrigviskoses Harz mit sehr guter Penetration bei mineralischen Untergründen. Die Formulierung füllt zuverlässig Risse und Poren und sorgt für eine sehr gute Verfestigung des Untergrundes. Wecryl 121 ist ideal zu Verbesserung der Oberflächenfestigkeit bei porösen Untergründen oder nach Untergrundvorbehandlung durch Fräsen.

Material

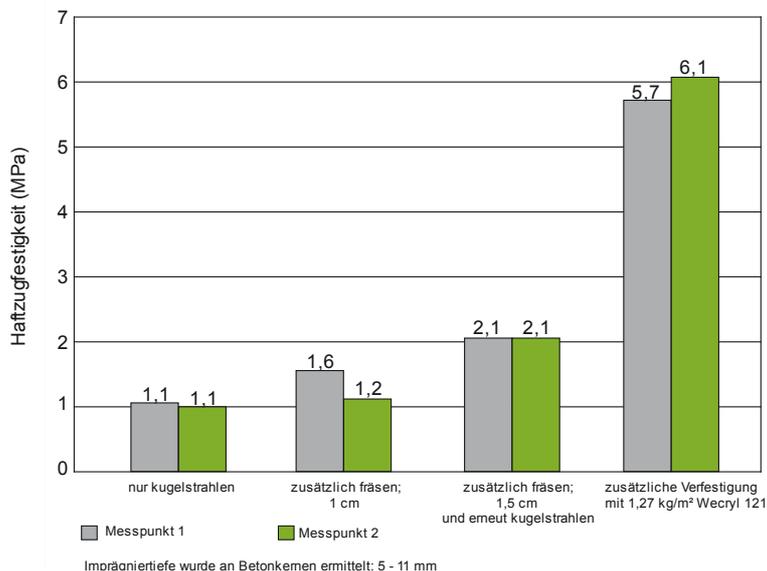
2-komponentiges, schnellreaktives/schnell härtende Hydrophobierung auf Basis von Polymethylmethacrylat (PMMA)

Eigenschaften und Vorteile

- leichte und schnelle Verarbeitung
- ultra-niederviskos
- gute Reststaubbindung
- Hydrolyse- und alkaliresistent
- Poren-, Lunkern- und Rissfüllend
- Oberflächenschutz gemäss OS3
- sehr gutes Benetzungs- und Eindringvermögen
- oberflächenverfestigend: erhöht die Betonfestigkeit zwischen 18 – 250 %

Anwendungsbereiche

Wecryl 121 wird zur Untergrundverfestigung auf kritischen Untergründen eingesetzt. Bei mineralischen Flächen wird der Verschleißwiderstand erhöht und die Wasseraufnahme und Schmutzanfälligkeit reduziert. Die Applikation in einem Arbeitsschritt stellt eine kostengünstige Möglichkeit dar ungeschützte Betonflächen mit einem Betonschutz gemäss OS3 auszustatten. Die Kohlendioxiddiffusion wird reduziert und die Wasserdampfdiffusion ist gewährleistet. Idealerweise wird Wecryl 121 nach einer Oberflächenbehandlung durch Fräsen, Stocken oder Kugelstrahlen eingesetzt. Auch einsetzbar auf hoch verdichteten Betone und ZE Estriche. Auf Untergründen mit erhöhter Porosität, Lunkern und Poren. Füllt Risse bis 3mm.



Wecryl 121

Grundierung ultra-niedrigviskos

Lieferform



10,00 kg Wecryl 121
 0,20 kg Weplus Katalysator
 (2 x 0,1 kg)
 10,20 kg

Farbtöne

Wecryl 121 ist unpigmentiert

Lagerung

Die Produkte in der Originalverpackung kühl, trocken, frostfrei und luftdicht verschlossen lagern. Ungeöffnet sind sie mind. 6 Monate haltbar. Direkte Sonnenbestrahlung der Gebinde sollte auch auf der Baustelle vermieden werden. Die Gebinde nach Teilentnahme wieder luftdicht verschliessen.

Verarbeitungsbedingungen



Temperaturen

Die Verarbeitung kann innerhalb der folgenden Temperaturbereiche erfolgen.

Produkt	Temperaturbereich, in °C		
	Luft	Untergrund*	Material
Wecryl 121	+5 bis +30	+5 bis +35*	+10 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

Feuchtigkeit

Es muss eine relative Luftfeuchtigkeit $\leq 90\%$ vorherrschen.

Die zu beschichtende Oberfläche muss trocken sein. Als Empfehlung kann der Untergrund mit einem Flammstrahlgerät (Strahlweite bis zu 1,50 m) und einer Geschwindigkeit von 3 m/min getrocknet werden. Nach dem Abkühlen muss Wecryl 121 sofort appliziert werden.

Bis zur Erhärtung der Oberfläche darf diese nicht feucht werden.

Restfeuchte enthaltene Untergründe, wie z. B. Jungbeton, können beschichtet werden, sofern die Festigkeit ausreichend ist und der Untergrund optimal vorbereitet wird. Angaben zur richtigen Untergrundvorbereitung finden Sie im entsprechenden Arbeitsleitfaden.

Reaktionszeiten und Katalysatordosierung

	Wecryl 121 (bei 20 °C, 2 % Weplus Katalysator)
Topfzeit	ca. 15 Min.
regenfest	ca. 45 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 45 Min.
ausgehärtet	ca. 1 Std.

Mit zunehmenden Temperaturen oder höheren Katalysatoranteilen verkürzen sich die Reaktionszeiten und entsprechend umgekehrt. Die folgende Tabelle gibt die empfohlene Katalysatormenge an, um die Härtungsreaktion der Temperatur anzupassen.

Wecryl 121

Grundierung ultra-niedrigviskos

Produkt	Untergrundtemperatur in °C; Katalysatordosierung in % Masse (Richtwerte)												
	-10	-5	+3	5	10	15	20	25	30	35	40	45	50
Wecryl 121	-	-	-	7%	5%	3%	2%	1%	1%	-	-	-	-

Verbräuche

Untergrund

Glatt (pro Auftrag)

Feinsandig (pro Auftrag)

Verbrauch

0,20 – 0,50 kg/m²

0,30 – 1,20 kg/m²

Wichtig: Filmbildung vermeiden!

Technische Daten

Dichte:

0,97 g/cm³

Viskosität: bei 23°C

5 – 15 mPas

Produktverarbeitung



Verarbeitungsgeräte/-werkzeuge

Produktanmischung mit:

- Rührgerät mit Doppelflügelrührkopf

Produktauftrag mit:

- Gummischieber
- Fellroller
- Pinsel (nur in Bereichen die mit Fellroller nicht zugänglich sind)

Untergrundvorbereitung

Die Grundierung immer nur auf vorbereitetem Untergrund anwenden.

Angaben zur richtigen Untergrundvorbereitung finden Sie im entsprechenden Arbeitsleitfaden.



Mischen

Zu Beginn den Inhalt des Eimers gründlich aufrühren.

Anschließend den Weplus Katalysator bei langsam laufendem Rührwerk zugeben und 2 Min. mischen. Dabei muss darauf geachtet werden, dass das Material an Boden und Rand des Behälters mit erfasst wird.

Auftrag

Die Grundierung wird mit dem Gummischieber gleichmässig, aber nicht filmbildend aufgetragen. Überschüssiges Material muss mit dem Gummischieber scharf abgezogen und gegebenenfalls nachgerollt werden. Das Harz dringt sehr schnell ein. Pfützenbildung ist zu vermeiden. Nach der Aushärtung kann ein zweiter, sehr dünn abgezogener Auftrag erfolgen. Wenn eine weiterfolgende Beschichtung mit Wecryl/Weproof Systemen erfolgen soll, ist Wecryl 121 als Grundierung nicht ausreichend. Es muss eine Schicht Wecryl 122 oder Wecryl 276 appliziert werden.

Bei zu hohem Materialverbrauch und Pfützenbildung kann es zu Härtungsstörungen kommen.

Wecryl 121

Grundierung ultra-niedrigviskos

Reinigung

Bei Arbeitsunterbrechungen oder nach Beendigung der Arbeiten muss das Werkzeug innerhalb der Topfzeit (ca. 10 Min.) gründlich mit WestWood Reiniger gereinigt werden. Dies kann mit einem Pinsel erfolgen. Die Werkzeuge erst wieder nach vollständiger Verdunstung des Reinigers einsetzen.

Eine Materialaushärtung wird nicht verhindert, wenn die Werkzeuge lediglich in den Reiniger gelegt werden.

Gefahrenhinweis und Sicherheitsratschläge

Es sind die Sicherheitsdatenblätter der verwendeten Produkte zu beachten.

Allgemeiner Hinweis

Die vorstehenden Informationen, insbesondere jene zur Anwendung der Produkte, beruhen auf umfangreichen Entwicklungsarbeiten sowie langjährigen Erfahrungen und erfolgen nach bestem Wissen. Die verschiedenartigsten Anforderungen und Bedingungen am Objekt, machen jedoch eine Prüfung auf Eignung für den jeweiligen Zweck durch den Verarbeiter notwendig. Gültigkeit hat nur das Dokument in seiner neuesten Fassung. Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Verbesserung unserer Produkte dienen, bleiben vorbehalten

Stand: 10.03.14
Version 1.1